

Projekt

Neubau Mehrfamilienhaus und Pflegeeinrichtung - WIE 409
Baugebiet Kirschgarten - Baufeld 08 - 2.BA

Ausschreibung

Ausführungsort
Auftraggeber

Innentüren
Am Heimathaus 12-18, 48157 Münster
Wohn+Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH
Steinfurter Straße 60, 48149 Münster

Ausschreiber /Bauleitung

Wohn+Stadtbau, Wohnungsunternehmen der Stadt Münster GmbH
Steinfurter Straße 60, 48149 Münster

Ansprechpartner

Herr Stefan Christ
Tel.: 0251 - 7008-207 Fax.: 0251 - 7008-400
E-Mail: christ@wohnstadtbau.de



	EUR	
Gesamtsumme netto		
Umsatzsteuer [MwSt. 19%]	EUR	
Gesamtsumme brutto [ohne Nachlass]	EUR	
Nachlass _____ % [vom Bieter einzutragen]	EUR	
Gesamtsumme brutto [mit Nachlass]	EUR	

Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsgültige Unterschrift

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Inhalt

1	Baustelleneinrichtung [Bauteil 8a + b]	9
2	Innentüren [Bauteil 8a]	11
2.1	Wohnungseingangstüren - Wohnen (Bauteil 8a)	11
2.2	Innentüren - Wohnen (Bauteil 8a)	12
2.3	Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8a)	15
2.4	Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8a)	17
2.5	Wartung (Bauteil 8a)	18
3	Innentüren [Bauteil 8b]	20
3.1	Innentüren - Pflege (EG - 1.OG - Bauteil 8b)	20
3.2	Wohnungseingangstüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)	23
3.3	Innentüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)	25
3.4	Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8b)	28
3.5	Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8b)	29
3.6	Wartung (Bauteil 8b)	30

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Baubeschreibung

Baubeschreibung

0. Lage der Baustelle:

Die Baustelle befindet sich im Ortsteil Handorf auf dem Grundstück des ehemaligen Sportplatzes am Kirschgarten. In der weiteren Nachbarschaft befinden sich Wohngebiete, ein Kindergarten, eine Schule, Tennisplätze und ein Kleingartenverein.

Auch auf dem Grundstück selber befinden sich erhaltenswerte Bäume. Alle Bäume auf dem Grundstück und im Baugebiet sind zwingend zu schützen! (siehe Baustelleneinrichtung Erd-/Rohbauarbeiten)

1. Bauaufgabe:

Neubau von zwei Gebäuden mit 14 Wohnungen und einer Pflegeeinrichtung.

Gebäudeteil A:

- drei Vollgeschosse und Vollkeller
- Umbauter Raum: ca. 4.820 m³
- Nutzfläche: ca. 837 m²
- max. Gebäudehöhe: ca. 9,18 m über OKFF

Gebäudeteil B:

- drei Vollgeschosse und Teilkeller
- Umbauter Raum: ca. 3.030 m³
- Nutzfläche: ca. 651 m²
- max. Gebäudehöhe: ca. 9,46 m über OKFF

2. Baustelle:

Die Andienung des Baugebiets über die Bauzeit erfolgt ausschließlich über die Hobbeltstraße.

Für die Baustelleneinrichtung steht hauptsächlich das dazugehörige Grundstück zur Verfügung. Evtl. können nach Abstimmung mit der Bauleitung weitere Flächen genutzt werden. Sperrige Materialien können evtl. nur in mehreren Chargen angeliefert werden.

Eventuelle Verkehrssicherungsmaßnahmen für Kraftfahrzeug- und Personenverkehr bei Anlieferungen von Baustoffen und dergleichen sind in die Einzelpreise mit einzukalkulieren.

Vorhandene Straßen und Fußwege sind wie z. B. bei Anlieferung durch Schwerlasten vor Beschädigungen zu schützen. Beschädigungen sind unverzüglich durch den AN wieder herzustellen.

Das Überfahren mit Fahrzeugen und das Lagern von Baustoffen/-materialien, gefährlichen Stoffen (Ölen, Säuren usw.) sowie das Abstellen von Baufahrzeugen/-maschinen, Baucontainern und Aborten ist auf der gesamten öffentlichen Verkehrsfläche untersagt.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass das Wohnen und Übernachten auf der Baustelle nicht gestattet ist.

Ansprechpartner / Zuständigkeiten

Ansprechpartner / Zuständigkeiten

Auftraggeber, Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung

Wohn+Stadtbau GmbH
Ansprechpartner: Herr Stefan Christ
Steinfurter Str. 60, 48149 Münster
Telefon: 0251 - 7008-207
Fax: 0251 - 7008-400
E-Mail: christ@wohnstadtbau.de

Planung

Wohn + Stadtbau GmbH
Ansprechpartner: Frau Dagmar Kuipers
Steinfurter Str. 60, 48149 Münster
Telefon: 0251 - 7008-373
Fax: 0251 - 7008-400
E-Mail: kuipers@wohnstadtbau

Bauleitung

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Wohn+Stadtbau GmbH
Ansprechpartner: Herr Stefan Christ
Steinfurter Str. 60, 48149 Münster
Telefon: 0251 - 7008-207
Fax: 0251 - 7008-400
E-Mail: christ@wohnstadtbau.de

Statik
Funger Phlippen Ingenieure
Ansprechpartner: Herr Lukas Kamp
Blumentalstr. 108, 47798 Krefeld
Telefon: 02151 - 6275-20
Fax: 02151 - 627522
E-Mail: info@fp-ing.de

Bauphysik
Funger Phlippen Ingenieure
Ansprechpartner: Herr Lukas Kamp
Blumentalstr. 108, 47798 Krefeld
Telefon: 02151 - 6275-20
Fax: 02151 - 627522
E-Mail: info@fp-ing.de

Prüfstatik
IDN Ingenieurbüro DOMKE Nachf. Partnerschaftliche Beratende Ingenieure mbH
Ansprechpartner: Herr Tobias Schäfers
Mannesmannstr. 161, 47259 Duisburg
Telefon: 0203 - 758400
E-Mail: idn@idn-du.de

Haustechnik
Haerkötter & Sahlmann GbR
Ansprechpartner: Herr Sven Sahlmann
Mühlenstraße 33, 48282 Emsdetten
Telefon: 02572 - 959165-2
E-Mail: sahlmann@hs-tga.de

Baugrundgutachten
Dr. Muntzos & Partner
Ansprechpartner: Herr Dr. Thomas Muntzos
Heemanns Damm 3, 49536 Lienen
Telefon: 05484 - 9620-0
Fax.: 05484 - 9620-20
E-Mail: info@bodengutachter.de

Brandschutz
BKK Ingenieure GmbH
Ansprechpartner: Herr Kortmöller
Am Holzbach 46, 48231 Warendorf
Telefon: 02581 - 93000
Fax: 02581 - 6936
E-Mail: kortmoeller@bkk-ing.de

Vermessung
Bertels ÖbVI
Ansprechpartner: Herr Marcel Bertels
Fridtjof-Nansen-Weg 7, 48155 Münster
Telefon: 0251 - 60985 30
E-Mail: oebvi@bertels-info

Besondere Vertragsbedingungen

1. Sanitäre Anlagen

Sanitäre Anlagen werden vom Gewerk Bauunternehmerarbeiten hergestellt, vorgehalten und unterhalten.

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

2. Diebstahlprävention

Der AN hat vom AG für die Durchführung der vertragsgegenständlichen Nachunternehmerleistungen zur Verfügung gestellte Baustoffe und sonstige Materialien gegen Diebstahl und andere Schäden zu schützen.

3. Baureinigung

Der AN hat die Baureinigung, wozu auch die Beseitigung des von ihm verursachten Bauschutts zu zählen ist, selbsttätig und fortlaufend, spätestens bis Ende jedes Werktages vorzunehmen. Kommt der AN dieser Verpflichtung nicht oder nicht ordnungsgemäß nach, so kann der AG dem AN eine Nachfrist zum Ablauf des nächsten Werktages setzen, verbunden mit der Erklärung, dass er die Reinigungsleistung des AN nach fruchtlosem Verstreichen der Frist ablehne. Kommt der AN seiner Verpflichtung auch bis zum Ablauf der Nachfrist nicht nach, kann der AG, ohne dass es insoweit einer (Teil-) Auftragskündigung bedürfte, die Reinigungsleistung auf Kosten des AN anderweitig ausführen lassen.

4. Bauwesenversicherung

Der AG schließt für das gesamte Bauvorhaben eine Bauwesenversicherung ab. Der AG ist berechtigt, hierfür 0,3 % der Schlussrechnungssumme (netto) in Abzug zu bringen.

5. Baustrom / Bauwasser

Baustrom- und Bauwasseranschlussmöglichkeiten werden durch den Rohbauunternehmer vorgehalten. Der Auftraggeber ist berechtigt, für die Vorhaltung und den Verbrauch einen bestimmten Prozentsatz der Brutto-Abrechnungssumme in Abzug zu bringen. Die Höhe des Prozentsatzes beträgt 0,3 %.

Termine und Fristen

Für das Gewerk Innentürarbeiten erfolgt der Montagebeginn voraussichtlich in der 45. KW 2024 (Zargen und Kellertüren) und in der 28. KW 2027 (Türblätter und Endmontage)

Fertigstellung der Arbeiten voraussichtlich in der 30. KW 2027

Einzelfristen und Fertigstellungsfristen werden in einem gesonderten Bauzeitenplan bei Auftragsvergabe festgelegt und werden Vertragsbestandteil.

Nur gemeinsam zwischen AG und AN festgestellte und anerkannte Schlechtwettertage (nur ganze Tage, keine Stunden) haben aufschiebende Wirkung.

Anlagen zum Leistungsverzeichnis

Folgende Unterlagen/Pläne sind nur auszugsweise, als Vorabzug, verkleinert und nicht zwingend maßstäblich beigelegt.

- 01_amtlicher Lageplan
- 02_Ausführungsplanung (Bauteil A und Bauteil B)
- 03_Baustelleneinrichtungplan
- 04_Bauzeitenplan

Zur sicheren Ermittlung der Preise können die Pläne oder das Baugrundstück nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung mit der Wohn + Stadtbau, Frau Keller (Telefon 0251-7008-331) in Augenschein genommen werden.

Zusätzlich technische Vorbemerkungen

Zusätzlich technische Vorbemerkungen

1. ALLGEMEINE HINWEISE

- 1.1 Diese Vorbemerkungen sind ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN - ZTV.
- 1.2 Bei Widersprüchen zu den ZTV gelten vorrangig die Angaben im Leistungsverzeichnis.

2. BESONDERE HINWEISE

- 2.1 Geltungsbereich und Ausführungsgrundlage

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus den jeweiligen DIN-Vorschriften und anerkannten Regeln der Technik in der bei Auftragserteilung neuesten Fassung. Nachfolgende DIN-Normen sind dabei u.a. zu beachten:

- DIN 18355 - Tischlerarbeiten
- DIN 18357 - Beschlagarbeiten
- DIN 4102-18 - Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Feuerschutzabschlüsse; Nachweis der Eigenschaft selbstschließend.
- DIN 4108 - Wärmeschutz im Hochbau
- DIN 4109 - Schallschutz im Hochbau
- DIN 18093 - Feuerschutzabschlüsse; Einbau von Feuerschutztüren in massive Wände aus Mauerwerk oder Beton; Ankerlagen, Ankerformen, Einbau
- DIN 18111 - Stahlzargen
- DIN 18203-3 - Toleranzen im Hochbau; Bauteile aus Holz und Holzwerkstoffen
- DIN 18250 - Schlösser
- DIN 18263 - Türschließer mit hydraulischer Dämpfung
- DIN 18273 - Baubeschläge; Türdrückergarnituren für Feuerschutztüren und Rauchschutztüren
- DIN 18360 - Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten
- DIN 18361 - Verglasungsarbeiten
- DIN 18363 - Maler- und Lackierarbeiten
- DIN 18545-2 - Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen; Dichtstoffe, Bezeichnung, Anforderung, Prüfung
- DIN 52460 - Fugen- und Glasabdichtungen
- DIN 68140 - Keilzinkenverbindung von Holz

Weiter sind u.a. zu beachten:

- DIN EN 179 - Schlösser und Baubeschläge; Notausgangsverschlüsse mit Drücker oder Stoßplatte
- DIN EN 312 - Spanplatten
- DIN EN 313 - Sperrholz
- DIN EN 385 - Keilzinkverbindungen im Bauholz; Leistungs- und Mindestanforderung an die Herstellung
- DIN EN 622 - Faserplatten
- DIN EN 942 - Holz in Tischlerarbeiten; Allgemeine Sortierung nach der Holzqualität
- DIN EN 1125 - Schlösser und Baubeschläge;
- DIN EN 1154 - Türschließmittel mit kontrolliertem Schließablauf
- DIN EN 1158 - Schließfolgeregler

2.2 Stoffe, Bauteile

Spanplatten aller Arten müssen frei sein von Formaldehyd. - Emissionsklasse E1

2.3 Ausführung

2.3.1 Allgemeines

- Schleifarbeiten sind nur bei Verwendung von Absaugvorrichtungen zulässig.
- Kettendübelungen sind unzulässig.
- Vor der Durchführung von Stemm-, Bohr- und Einsetzarbeiten an Estrichen, geputzten Wänden und Decken sind Leitungen mit einem Suchgerät zu orten.
- Dübel zur Befestigung müssen auf den Untergrund abgestimmt sein; ihre Spreizkräfte dürfen keine zu großen inneren Spannungen erzeugen. Bei nicht ausreichend festem Untergrund sind Injektionsanker zu verwenden.
- Wird ein Schalldämmmaß ohne nähere Erläuterung im Leistungsverzeichnis angegeben, so genügt die Einhaltung des Labor-Dämmmaßes nicht. Der Auftragnehmer hat nach seinem vorauszusetzenden Wissensstand Bedenken geltend zu machen, wenn der effektiv gewollte oder nach Vorschrift erforderliche Wert vor Ort mit der ausgeschriebenen Konstruktion nicht erreicht wird.
- Bei Verbindung der Leistung mit Verglasungsarbeiten sind die Hinweise und Forderungen des Gewerkes Verglasungsarbeiten - gleichrangig zu beachten.
- Nägel dürfen nicht auf Zug beansprucht werden (mit Ausnahme besonderer Zulassungen).
- Ist Schleifen und Spachteln vorgesehen, so bleibt die Anzahl der Schleifgänge und Spachtelaufträge sowie die Wahl der richtigen Körnung dem Auftragnehmer überlassen und ist auf die vorgesehene Beschichtung einzustellen.

2.3.2 Bei Türen mit elektrischen Komponenten ist die unsichtbare Verlegung der entsprechenden Kabel innerhalb und außerhalb der Türelemente gemäß Architektenplan mit einzukalkulieren, (1,00 m Kabel außerhalb der Tür) bzw. ist ein bauseitiges Kabel in die Tür einzuziehen.

2.3.3 Türen

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

- Vor Beginn der Arbeiten sind die tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem mit der Bauleitung abzustimmen, wenn unzulässige Toleranzen oder Änderungen des geplanten Fußbodenaufbaus festgestellt oder vermutet werden.
- Bekleidungen und Verleistungen sind an den Ecken mit Gehrungsschnitt zu stoßen. Sie müssen aus dem gleichen Material wie die Einbauelemente bestehen und die gleiche Oberflächenbehandlung aufweisen.
- Glastüren oder verglaste durchsichtige Türen erhalten einen deutlich sichtbaren Klebestreifen gemäß Nr. 4.2.8 DIN 18361, der vom Auftragnehmer zur Übergabe an den Nutzer bzw. zur Abnahme rückstandslos zu entfernen ist.
- OKF Fußboden richtet sich nach dem Meterriß im Raum, nicht nach den Markierungen an der Zarge.
- Werden Türblätter gesondert ausgeschrieben, so gilt der Preis einschließlich der Bänder sowie der Verbindung mit der vorhandenen Zarge.

- Der Nachweis für Brandabschottungen muss sich auf das gesamte System, nicht nur auf einzelne Bauteile beziehen.

2.3.4 Beschläge

- Leichtmetalleloxierte oder polierte Beschläge sind während der Bauzeit gegen Beschädigung und Verunreinigung mit entsprechenden Folien oder Klebestreifen zu schützen. Diese sind später kostenfrei wieder restlos zu entfernen.
- Malerarbeiten dürfen durch die Beschlagsarbeiten nicht erschwert werden. Dem Auftragnehmer steht es frei, Beschläge - soweit technisch möglich - erst nach Abschluß der Malerarbeiten einzubauen. Das Öffnen und Schließen der Türen muss in jedem Fall möglich sein. Schlösser und Beschläge sind vor Ausführung der Arbeiten als Muster vorzulegen. Nicht mehr zugängliche Bauteile aus Stahl sind in verzinkter Ausführung einzubauen. Kontaktkorrosion ist auszuschließen.
- Alle eingebauten Werkstücke sind einwandfrei gangbar zu machen, Schlösser, Getriebe, Schließfallen, Riegel, Bänder und alle beweglichen Teile sind zu reinigen und - soweit zulässig - zu ölen.
- Beschlagteile müssen so ausgeführt sein, dass sie die Funktion der Türen auf Dauer sicherstellen. Sie müssen einen ausreichenden Schutz gegen Fehlbedienung aufweisen. Die Möglichkeit der Wartung der Beschläge muss gegeben sein.
- Alle Beschläge und Beschlagsteile sollen nach den Richtlinien des jeweiligen Herstellers eingebaut werden.
- Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf die für das angebotene Fabrikat erforderlichen bauseitigen Leistungen rechtzeitig hinzuweisen. Falls erforderlich sind Detailzeichnungen zu übergeben.
- Werden Beschläge nur geliefert, sind auch alle bauseits zu befestigenden Zubehörteile (Schrauben, Schließbleche, Schließplatten, Führungsschienen u. dgl.) mitzuliefern und in den Preis einzurechnen.
- Die Verwendung von Beschlagteilen verschiedener Hersteller in einem Bauteil ist nicht zugelassen. Ausgenommen hiervon sind die Öffnungsgarnituren (Drücker, Oliven, Feststeller und dgl.).
- Federmechanische Türschließer müssen arretierbar sein. Ist für schwere Türen ein drittes Band vorgesehen, so ist es nicht mittig, sondern nach Möglichkeit im oberen Drittel einzubauen.
- Beschläge für Toilettentüren müssen mit einer optisch wahrnehmbaren Besetztanzeige versehen sein.
- Magnetschlösser müssen nachstellbar befestigt sein.
- Umlaufende Falzdichtungen aus PVC sind nicht zugelassen. Für Schwellendichtung ohne besondere Anforderungen ist PVC zulässig.
- Bei Türen mit Falzdichtung muss das Bandrahmenteil um die Dicke der Dichtung aus der Bandtasche herausgezogen werden, um die Funktion der Dichtung umlaufend zu gewährleisten; alternativ können Spezialbänder für Türen mit Falzdichtung eingesetzt werden.
- Bestehen vom Beschlaghersteller Beschränkungen in der Belastung oder sind zusätzliche Befestigungen der Zargen oder Blendrahmen erforderlich, so ist der Auftraggeber darauf hinzuweisen.
- Werden für Schalldämmzwecke Bodendichtungen an Türen gefordert, so sind sie nachstellbar anzubringen. Das Nachstellen muss ohne Aushängen der Türen möglich sein.

Die Art des Fußbodenbelages ist ggf. zu erfragen.

Lippendichtungen sollen nicht ausschließlich parallel verstellbar sein.

- 2-flg. Stulpflügel sind mit verdeckt liegender Handhebelbedienung (Falzriegel) auszustatten.

Kantenriegelverschlüsse sind nicht zugelassen.

- Das eingebaute Material muss dem Muster entsprechen; eine ausdrückliche Bestätigung des Musters durch den Bauherren sollte eingeholt werden.

- Feuerschutztüren müssen immer selbstschließend sein. Falls nicht anders ausgeschrieben oder aus den Ausführungsunterlagen erkennbar, gilt der Betriebszustand "ständig geschlossen".

2.3.5 Schallschutzanforderungen

Die detaillierten Anforderungen sind dem Leistungstext zu entnehmen.

2.3.6 Feuerschutzabschlüsse

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Es dürfen nur solche Feuerschutztüren angeboten werden, die durch Vorlage von bauaufsichtlichen Zulassungsbescheiden, TÜV-Abnahmen (bei mechanisch betätigten Toren) und bei Sonderkonstruktionen durch schriftliche Zustimmung der zuständigen Behörde den Eignungsnachweis erbringen. Das gleiche gilt für den sachgemäßen Einbau einschließlich der Beschläge, Verglasungen, Steuerungen und Feststellvorrichtungen. Alle Feuerschutzabschlüsse müssen eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung haben oder den Prüfnachweis eines zugelassenen Prüfinstituts besitzen.

Vom Bieter ist bei selbstschließenden Türen die fabrikatstypische Feststellung bzw. Betätigung anzugeben, wenn in den Ausschreibungsunterlagen dazu keine Forderungen bestehen. Feuerschutztüren müssen sich auch im verschlossenen Zustand in Richtung des Fluchtweges öffnen lassen. (Panikbeschlag) Das sachgemäße Dichten der ausgeschriebenen Feuerschutz-Bauteile an den Baukörper ist in den Preis einzurechnen. Der Nachweis für Brandabschottungen muss sich auf das gesamte System, nicht nur auf einzelne Bauteile beziehen.

2.4 Preisinhalte

Soweit in der Ausschreibung und dem Leistungsverzeichnis nichts anderes vorgesehen ist, gilt in Ergänzung der DIN-Vorschriften:

- Alle Anschlüsse an angrenzende Bauteile einschl. Fugendichtung sowie alle Falzdichtungen sind in die Preise einzurechnen. (Fugenmaterial mit Architekten abstimmen)
- Etiketten, Klebestreifen und Schutzüberzüge bzw. -markierungen sind vor der Übergabe kostenlos zu entfernen.
- Das Justieren von Beschlägen, das Gangbarmachen der Fenster und Türen nach Abschluss der Malerarbeiten ist in die Preise einzurechnen.
- Das sachgemäße Dichten der ausgeschriebenen Feuerschutz-Bauteile an den Baukörper ist in den Preis einzurechnen.
- Ist für Normelemente oder -bauteile eine allgemeine statische Berechnung Bestandteil des Preises und ist sie auf Verlangen vorzu- legen oder - als Kopie - auszuhändigen, so gehört dieses zu den Nebenleistungen.
- Konstruktions- und Ausführungspläne für das vom Bieter angebotene Erzeugnis bzw. Fabrikat sind in den Preis einzurechnen. Dazu gehört auch das Maßnehmen auf der Baustelle zwecks Erarbeitung dieser Pläne.

Alle Leistungen verstehen sich als komplett vetriebsfertige Leistung! (Herstellung, Lieferung frei Baustelle, Vertragen zum Einbauort und Montage mit allen zugehörigen Befestigungsmitteln, Dichtungen u.a. sowie das saubere Einstellen und gangbarmachen aller Elemente.)

3. Sonstiges

Grundsätzlich werden alle Türen ohne Bodeneinstand auf fertigen Estrich bzw. Werksteinbelag oder Fliesen eingebaut, soweit nichts anderes in der Leistungs position beschrieben ist. Alle Türen werden nachträglich in bestehende Wandöffnungen eingebaut. (verputztes Mauerwerk, Sichtbeton oder Gipskarton, z.T. gefliest) Trockenbauwände sind beidseitig beplankt. Die Zargen sind dem entsprechend auszulegen. Grundsätzlich sind nicht sichtbare Befestigungen gewollt. (Keine sichtbaren Schrauben o.dgl.)

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

1 Baustelleneinrichtung [Bauteil 8a + b]

Hinweis

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Baustelleneinrichtung vor Beginn der Arbeiten mit dem Bauherr und der Bauleitung abzustimmen.

Beim Verlassen der Baustelle ist durch den AN sicherzustellen, dass die Baustelle (Bautüren, Baustellentore etc.) verschlossen ist, dies muss ggf. mit allen weiteren Gewerken, die sich auf der Baustelle befinden, abgestimmt werden.

Sämtliche Positionen der Baustelleneinrichtung beinhalten das Liefern, Abladen, Aufbauen, Vorhalten, Abbauen und den Abtransport bzw. das evtl. Entsorgen von Materialien inkl. der entsprechenden Entsorgungskosten/Deponiegebühren.

Sämtliche Veränderungen an der Baustelleneinrichtung, die durch den AN vorgenommen werden, sind entsprechend mit der Bauleitung sowie dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator abzustimmen. Die vorgenommenen Veränderungen sind durch den AN anschließend wieder vorschriftsmäßig in den ursprünglichen Zustand herzustellen.

Die Durchführung aller polizeilichen, bau-, gewerbepolizeilichen und berufsgenossenschaftlichen Vorschriften (Absperrungen, Warnleuchten usw.) sind besonders zu beachten.

Alle Sicherheitsvorkehrungen zur Aufrechterhaltung des Verkehrs sind zu treffen, laufend zu unterhalten und vorzuhalten.

Alle Kosten, die sich aus den Vorbemerkungen ergeben, werden nicht gesondert oder nachträglich vergütet. Sie sind in die Baustelleneinrichtung einzukalkulieren, also einschl. sämtlicher Nebenkosten aller Titel bzw. Gewerke dieses Leistungsverzeichnisses.

Notwendige Umsetzarbeiten von Geräten, Baubuden und sonstigen Einrichtungen, Umlegung von Baustellenversorgungsleitungen und dergleichen während der Bauzeit sind nach Anforderung durch die Bauleitung kostenlos vorzunehmen.

Auf der Baustelle ist das Übernachten nicht gestattet.

1.10 Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung für die gesamte Leistung des AN gem. VOB C, ATV, DIN 18299 sowie die Ergänzungen gem. DIN 18336, 18338 u. 18339 liefern, einrichten, vorhalten, abräumen und abfahren, soweit dies nicht in gesonderten Positionen ausgeschrieben ist.

Nachfolgende Punkte sind zu beachten und einzukalkulieren:

1. Baustelleneinrichtung

Lagermöglichkeiten für Materialien sind auf dem Grundstück und im Gebäude nur bedingt möglich und sind mit der Bauleitung des AG abzustimmen. Die Lagerung von Arbeitsgeräten und Material muss so erfolgen, dass keine oder lediglich geringfügigen Beeinträchtigungen anderer Beteiligter sowie in öffentlichen Flächen des Verkehrs, der Passanten etc. entstehen.

Die Sicherung der Lagerbereiche und das Einholen von Genehmigungen für die Nutzung öffentlicher Flächen, Abstimmung mit Behörden, einschließlich der notwendigen Kosten hierfür, sind Sache des AN. Im Gebäude werden Aufenthaltsräume nicht zur Verfügung gestellt. Diese werden durch den AN gestellt und sind auf Basis des Baustelleneinrichtungsplanes mit der Bauleitung abzustimmen.

2. Baustrom und Bauwasser

Baustrom und Bauwasser werden durch das Rohbauunternehmen zur Verfügung gestellt. Sämtliche Ausbaugewerke können Strom und Wasser an den Entnahmestellen entnehmen. Grund- und Verbrauchsstrom werden bei der Schlussrechnung nach Umlageschlüssel durch den Bauunternehmer in Abzug gebracht. Weiterverteilungen von den Hauptverteilern (in der Regel in den Treppenhäusern bzw. Außenbereichen, 1 Verteiler je 2 Etagen) sind Sache des AN.

3. Gerüste

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Für die Arbeiten des AN werden die Gerüste einschl. Dachdeckerschutznetze mit Ausnahme der nach VOB/C als Nebenleistung zu erbringenden Gerüste bauseits erstellt. Rechtzeitig vor Arbeitsbeginn sind die Gerüste durch den AN hinsichtlich seiner Arbeitssicherheit zu überprüfen. Bauseitig vorzunehmende Änderungen sind rechtzeitig bei der Bauleitung anzumelden.

Die bauseits erstellten Gerüste, Schutzzumehrungen etc., dürfen nur in Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung, dem SiGeKo und dem Ersteller geändert, ab- oder umgebaut werden. Anschließend sind diese durch den AN wieder ordnungsgemäß gem. UVV. herzustellen. Vor der Benutzung sind die Gerüste durch den AN auf den vorschriftsmäßigen Zustand zu überprüfen sowie während und zum Abschluss der Nutzung regelmäßig zu säubern.

4. Verunreinigungen

Entsprechend VOB Teil C stellt die Beseitigung von Verunreinigungen oder Bauschutt, die durch Arbeiten des AN entstanden sind, eine Nebenleistung dar und wird nicht gesondert vergütet.

Bauschutt und andere Bauabfälle sind vor der Abfuhr gem. den Deponieklassen zu separieren, getrennt abzufahren und zu entsorgen. Diese Leistungen sind ohne besondere Aufforderung und in kürzesten Zeitintervallen auszuführen. Kommt der AN dieser Aufforderung nicht nach, so ist der AG berechtigt, diese Arbeiten durch Fremdfirmen ausführen zu lassen. Dies gilt auch insbesondere für Verunreinigungen von Straßen-, Geh- und Fahrradwegen außerhalb des Baustellenbereichs.

Die Reinigung der Anfahrsstraßen mittels einer Nasskehrmaschine (mit Absaugung) wird bei Bedarf durch den Rohbauunternehmer auf Anweisung des AG ausgeführt. Der hierfür entstehende Aufwand wird im Ermessen des AG auf alle Gewerke umgelegt.

5. Bautageberichte

Der AN hat ein Bautagebuch zu führen und dem AG wöchentlich zu überreichen. Die Berichte müssen fortlaufend nummeriert sein und sämtliche Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abwicklung des Auftrags von Bedeutung sind.

6. Zeichnungsunterlagen

Seitens des AG werden dem AN die Werk- und Detailpläne in zweifacher Ausfertigung zur Verfügung gestellt. Weitere Planausfertigungen, die der AN benötigt, gehen zu Lasten des AN.

7. Bauzaun und Sondernutzung

Werden durch den AN bauseits erstellte Bauzäune und Tore für die Durchführung seiner Leistung entfernt, so sind diese sofort, spätestens täglich zum Arbeitsende in den ordnungsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bautore bzw. Bautüren sind bei Arbeitsende abzuschließen. Dies gilt auch, wenn die Baustelle noch durch andere Handwerker besetzt ist und zwar für Zeiten Mo-Do ab 16.00 Uhr bzw. Fr ab 14.00 Uhr. Der AN erhält durch die Bauleitung die entsprechenden Schlüssel. Beim späterem Arbeitsende sind die Tor und Türen dann auf- und wieder abzuschließen.

Ebenfalls ist die durch die Stadt Münster erteilte Sondernutzung für die Baustellenüberfahrten und baustellenspezifischen Verkehrseinrichtungen zu beachten.

Kosten für die gesamte vorbeschriebene Baustelleneinrichtung pauschal:

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	Psch		

1

► **Baustelleneinrichtung [Bauteil 8a + b]**

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

2 Innentüren [Bauteil 8a]

2.1 Wohnungseingangstüren - Wohnen (Bauteil 8a)

Stahl-Türzargen

Stahl-Türzargen

2.1.10 **Umfassungszarge 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)**

Stahl-Umfassungszarge, Typ/Fabrikat: BOS (oder gleichwertig) für gefälzte Türen aus gepreßtem Stahlblech liefern, montieren und fachgerecht hinterfüllen/vermörteln.

Vorbereitung der Türzarge für die Aufnahme einer 3-fach-Verriegelung und der Bandseitensicherungen.

- Abmessungen: 1010 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 240 mm zzgl. 20 mm Putz
- Profil: Uud
- Wandart: Mauerwerk / Beton
- Ausführung: 1-teilig
- Material/ Oberfläche: verzinkt/ grundiert
- Blechstärke: 1,5 mm
- Spiegel vorne/ hinten: 30/ 30 mm
- Putzwinkel vorne/ hinten: 10/ 10 mm
- Falztiefe: 28,5 mm (überfäلت)
- Fäلتung: Einfachfalz (Uud)
- Drückerhöhe: 1050 mm
- Schließblochstanzung: Schließblochverstärkung, 3-fach Verriegelung
- Meterrissmarkierung: eingestanz
- Bodeneinstand: 30 mm
- Dichtung: EPDM Dichtungsprofil
- Bandaufnahmen: 2 Stk., dreiteilige VX-Bänder für starke Beanspruchung

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

Holz-Türblätter

Holz-Türblätter

2.1.20 **HPL-Türblatt 985 x 2110 mm, RwR=37 dB, 3-fach Verriegelung**

Türblatt mit Vollspaneinlage, einhängfertig nach DIN 18101, liefern und in die Stahlumfassungszargen der vorgenannten Position einbauen.

- Abmessung: 985 x 2110 mm; DIN L oder R
- Oberfläche: HPL 0,8 mm, Feinstruktur
- Farbe: Standardfarbton, nach Bemusterung
- Mittellage: Vollspaneinlage
- Klimaklasse: II
- Stärke: ca. 40 mm
- Rahmenholz: Einleimer Buche, 3-seitig
- Verstärkung: Beanspruchungsgruppe "S" (Starke Beanspruchung)
- Kante: Kantenbeschichtung 3-seitig im Rahmen wie Türblattoberfläche
- Schloß: PZ - Mehrfachverriegelung (3-fach)
- Bänder: 2 x VX-Bänder 7939/160 Edelstahl matt
- Schallschutz: RwR = 37 dB nach DIN 4109
- Bodendichtung: Schall-EX

Türdrücker und Rosetten werden in gesonderter Position beschrieben.

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

Beschläge, Zubehör

Beschläge, Zubehör

2.1.30

Schutzbeschlag/Türdrückergarnitur

Schutzbeschlag, Fabrikat/Typ: FSB 73 7384 (oder gleichwertig) liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Material: Edelstahl, matt
- Drücker/Rosette (innen), Ausführung gleich Türdrückergarnitur der Innentüren
- gekröpftem Knauf mit Langschild (außen)
- Schließung: PZ gelocht

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

2.1.40

ZULAGE Türspion

Zulage zum Türelement der vorgenannten Position für das Liefern und den fachgerechte Einbauen eines Brand- und Wärmeschutz-Türspions in das Türblatt gemäß Herstellerangaben.

Einbauhöhe Türspion gemäß DIN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

2.1

► Wohnungseingangstüren - Wohnen (Bauteil 8a)

2.2

Innentüren - Wohnen (Bauteil 8a)

Stahl-Türzargen

Stahl-Türzargen

2.2.10

Umfassungszarge 885 x 2135 mm (MW/Beton: 11,5 cm)

Stahl-Umfassungszarge, Typ/Fabrikat: BOS (oder gleichwertig) für gefälzte Türen aus gepreßtem Stahlblech liefern, montieren und fachgerecht hinterfüllen/vermörteln.

- Abmessungen: 885 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 115 mm zzgl. 20 mm Putz

- Profil: Uud
- Wandart: Mauerwerk / Beton
- Ausführung: 1-teilig
- Material/ Oberfläche: verzinkt/ grundiert
- Blechstärke: 1,5 mm
- Spiegel vorne/ hinten: 30/ 30 mm
- Putzwinkel vorne/ hinten: 10/ 10 mm
- Falztiefe: 28,5 mm (überfäلت)
- Fäلتung: Einfachfalz (Uud)
- Drückerhöhe: 1050 mm
- Schließblochstanzung: Schließblochverstärkung
- Meterrissmarkierung: eingestanz
- Bodeneinstand: 30 mm
- Dichtung: APTK-Lippendichtung

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

- Bandaufnahmen: 2 Stk. V 3200 WF (zweiteilige Türbänder)

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	St		

2.2.20 **Umfassungszarge 885 x 2135 mm (MW/Beton: 17,5 cm)**

Norm-Stahlzarge wie zuvor beschrieben, jedoch

- Wandstärke: 175 mm zzgl. 20 mm Putz
- Rohbaumaße: 885 x 2135 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

2.2.30 **Umfassungszarge 885 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)**

Norm-Stahlzarge wie zuvor beschrieben, jedoch

- Wandstärke: 240 mm zzgl. 20 mm Putz
- Rohbaumaße: 885 x 2135 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

Holz-Türblätter

Holz-Türblätter

2.2.40 **CPL-Türblatt 860 x 2110 mm**

Türblatt mit Röhrenspanplatteneinlage aus Serienfertigung, einhängfertig, liefern und in die Stahlumfassungszargen der vorgenannten Position einbauen.

- Abmessung: 860 x 2110 mm; DIN L oder R
- Oberfläche: CPL 0,25 bis 0,4 mm, Hartfaserdeckplatte
- Farbe: weiß
- Mittellage: Röhrenspanplatteneinlage
- Klimaklasse: I
- Stärke: ca. 40 mm
- Verstärkung: Beanspruchungsgruppe "M"
- Kante: Formkante, 3-seitig
- Schloß: Buntbartschloß mit dazugehörigem Schlüssel
Klasse 2 mit Hochhaltefeder
- Bänder: 2 Stk. V 0020 vernickelt (zweiteilige Türbänder)

Türdrücker und Rosetten werden in gesonderter Position beschrieben.

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
43,000	St		

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

2.2.50 ZULAGE Türblatt einkürzen, Werkseitig

Türblatt der vorgenannten Positionen werkseitig als Zulage am unteren Türblattrand bis ca. 20 mm fachgerecht einkürzen.

Ausführung dieser Position nur auf besondere Anweisung des Auftraggebers.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
24,000	St		

2.2.60 ZULAGE Türblatt einkürzen, Baustelle

Türblatt der vorgenannten Positionen auf der Baustelle als Zulage am unteren Türblattrand bis ca. 20 mm fachgerecht einkürzen.

Ausführung dieser Position nur auf besondere Anweisung des Auftraggebers.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St		

2.2.70 ZULAGE Lichtausschnitt, rechteckig

Zulage für die vorher genannten Türblättern für die Lieferung und den Einbau einer Lichtöffnung im Türblatt.

- Verglasung: rechteckig
- Abmessungen: ca. 0,54 x 1,55 m (Standardabmessungen)
- Verglasung: 6 mm ESG klar, einschließlich beidseitiger Glashalteleisten in Farbe wie Türoberfläche

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

2.2.80 ZULAGE Feuchtraumtür, 860 x 2110 mm

Zulage für die vorher genannten Türblättern für die Ausführung als Feuchtraumtür.

Ausführung der Türunterseiten mit verdecktem Kunststoffleimer geeignet als Feuchtraumtür für temporären Feuchtigkeitsschutz.

- Abmessung: 860 x 2110 mm; DIN L oder R

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

Beschläge, Zubehör

Beschläge, Zubehör

2.2.90 Türdrückergarnitur mit Rosetten

Türdrückergarnitur, Fabrikat/Typ: Hoppe Amsterdam (oder gleichwertig) Edelstahl, mit Rosetten liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Gebrauchs-Kategorie: 3
- Korrosionsbeständigkeit: Klasse 4
- Schließung: Buntbartschloss

Diese Position beinhalten die beidseitige Montage der Türdrücker mit Rosette (zwei Türdrücker inkl. Rosette pro Türblatt).

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
31,000	St		

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

2.2.100

WC-Türdrückergarnitur mit Rosette

WC-Türdrückergarnitur, frei-besetzt, Fabrikat/Typ: Hoppe Amsterdam (oder gleichwertig) Edelstahl, mit WC-Rosetten liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Gebrauchs-Kategorie: 3
- Korrosionsbeständigkeit: Klasse 4
- Schließung: WC-Schließung

Diese Position beinhalten die beidseitige Montage der Türdrücker mit Rosette (zwei Türdrücker inkl. Rosette pro Türblatt).

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St	.....	.....

2.2.110

Türstoßpuffer Wand

Wandstoßpuffer 40 mm, Fabrikat/Typ: Bummsinchen (oder gleichwertig) aus Gummi, Weiß, liefern und der Bauleitung übergeben.

Die Montage erfolgt bauseits.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	St	.....	.....

2.2

► Innentüren - Wohnen (Bauteil 8a)

2.3

Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8a)

2.3.10

Stahl/Stahl-Brandschutztür - T30-RS, 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)

T30-RS-Brandschutztür, Typ/Fabrikat: Hörmann (oder gleichwertig), Stahltür mit Bodeneinstand, verzinkt und grundiert, liefern und einbauen (inkl. hinterfüllen/vermörteln der Zarge).

DIN R und DIN L

- Wandöffnung i.L.: ca. 1010 x 2135mm
- Wandart: Mauerwerk/Beton
- Wanddicke: ca. 240 mm Mauerwerk/Beton zzgl. 20 mm Putz
- Brandschutz: T30-RS
- Türschließer: Gleitschientürschließer, aufliegend Türblattmontage Bandseite, mechanische Öffnungsbegrenzung, z. B. Geze TS 5000 (oder gleichwertig)
- Schloss: 1-fach Verriegelung, PZ vorgerichtet, Schlossklasse 3
- Türblatt: verzinkt, grundiert, gefälzt, Dünnfalz
- Zarge: Umfassungszarge
- Drücker: Türdrückergarnitur, Fabrikat/Typ: U-Form, Dorma Plus 8100 (oder gleichwertig) Edelstahl, mit Rosetten
- Bänder: Konstruktionsband, 3-teilig, streichbar

Typ/Fabrikat - Tür: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6,000	St	.....	.....

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

2.3.20 **Stahl/Stahl-Tür, 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 11,5 cm)**

Stahltür, Typ/Fabrikat: Hörmann (oder gleichwertig), Stahltür mit Bodeneinstand, verzinkt und grundiert, liefern und einbauen (inkl. hinterfüllen/vermörteln der Zarge).

DIN R und DIN L

- Wandöffnung i.L.: ca. 1010 x 2135mm
- Wandart: Mauerwerk/Beton
- Wanddicke: ca. 115 mm Mauerwerk/Beton
- Brandschutz: keine Anforderungen
- Türschließer: Gleitschienentürschließer, aufliegend Türblattmontage Bandseite, mechanische Öffnungsbegrenzung, z. B. Geze TS 5000 (oder gleichwertig)
- Schloss: 1-fach Verriegelung, PZ vorgerichtet, Schlossklasse 3
- Türblatt: verzinkt, grundiert, gefälzt, Dünnfalz
- Zarge: Umfassungszarge
- Drücker: Türdrückergarnitur, Fabrikat/Typ: U-Form, Dorma Plus 8100 (oder gleichwertig) Edelstahl, mit Rosetten
- Bänder: Konstruktionsband, 3-teilig, streichbar

Typ/Fabrikat - Tür: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	.....	.....

2.3.30 **Stahl/Stahl-Tür, 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 17,5 cm)**

Stahl/Stahl-Tür wie zuvor beschrieben, jedoch

- Wandstärke: ca. 175 mm Mauerwerk/Beton
- Rohbaumaße: 1010 x 2135 mm

Typ/Fabrikat: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	.....	.....

2.3.40 **Stahl/Stahl-Tür, 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)**

Stahl/Stahl-Tür wie zuvor beschrieben, jedoch

- Wandstärke: ca. 240 mm Mauerwerk/Beton
- Rohbaumaße: 1010 x 2135 mm

Typ/Fabrikat: '.....'

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	.....	.....

2.3.50

Stahl/Stahl-Tür, 1135 x 2135 mm, inkl. Blechverkleidung (MW/Beton: 24 cm)

Stahl/Stahl-Tür wie zuvor beschrieben, jedoch

- Wandstärke: ca. 240 mm Mauerwerk/Beton
- Rohbaumaße: 1135 x 2135 mm
- inkl. dreiseitig umlaufender Blechverkleidung; verzinkt, grundiert; Laibungstiefe ca. 50 cm

Typ/Fabrikat: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	.....	.....

2.3.60

ZULAGE Lichtausschnitt, rechteckig

Zulage für die vorher genannten Brandschutztüren (T30 - RS) für die Lieferung und den Einbau einer Lichtöffnung im Türblatt.

- Verglasung: rechteckig
- Abmessungen: ca. 0,25 x 1,70 m

Der Lichtausschnitt muss den Anforderungen der Tür entsprechen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,000	St	.....	.....

2.3.70

Türstoßpuffer Boden

Bodentürpuffer liefern und montieren, Material: Metall und Gummi, schwarz
Fabrikat/Typ: FSB 3884 00 (oder gleichwertig)

Die Montageposition erfolgt nach Abstimmung mit der Bauleitung. Bei der Montage ist die Fußbodenheizung zu beachten!

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6,000	St	.....	.....

2.3

► Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8a)

2.4

Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8a)

Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nur dann vergütet, wenn diese vorher angekündigt und vom Auftraggeber genehmigt bzw. beauftragt wurden sowie die Nachweise darüber ordnungsgemäß

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

geführt und von AG oder Bauleitung des AG abgezeichnet wurden.

2.4.10

Facharbeiter

Facharbeiter auf Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std		

2.4.20

Bauhelfer

Bauhelfer auf Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std		

2.4

► Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8a)

2.5

Wartung (Bauteil 8a)

Hinweis Wartung

Wartungsvertrag als Vollunternehmervertrag über die zuvor ausgeschriebenen Türen bzw. Brandschutztüren.

Der AN verpflichtet sich ab dem Tag der mängelfreien Abnahme die Betriebssicherheit und die Verfügbarkeit der zuvorbeschriebenen Türelemente durch nachstehende Leistungen nach DIN 31051 zu gewährleisten. Die Kontrollen sind zu protokollieren und dem AG zur Verfügung zu stellen.

Wartungsmaßnahmen:

Regelmäßige Durchführung aller erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung des Sollzustandes des gesamten Türelementes. Inkl. An- und Abfahrtskosten.

1. Reinigen der Elemente, vor allem die beweglichen Teile und Funktionszonen.

2. Überprüfen aller Funktionen

- selbstständiges Schließen (Schließfolgeregelung, Schließkraft)
- Antipanikfunktion
- Feststellanlagen (siehe Richtlinien vom DIBt)
- Freilaufschließer
- Schwellenabdichtung oder absenkable Dichtung (Auslösung, Verpressung der Dichtung)
- Gängigkeit der Beschlagteile (Schlösser, Elektrotüröffner, Türbänder und Türdrücker), fetten der beweglichen Teile
- Spalt zwischen Rahmen und Flügel prüfen (evtl. Türbänder einstellen)
- Sicherungsbolzen im Bandbereich

3. Überprüfen der Dichtungen

- zwischen Flügelrahmen und Blendrahmen
- zwischen Glas und Flügelrahmen
- zwischen Blendrahmen und Baukörper
- ggf. Nachbessern oder Auswechseln der Dichtstoffe bzw. Dichtprofile
- ggf. beschädigte Dichtbänder austauschen

4. Überprüfen der Verglasung durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge.

Reparatur und Ersatzteile:

- Reparaturen und Auswechseln von Teilen, soweit notwendig nach fachlichem Ermessen und nach Rücksprache mit dem AG. Reparatur- und Ersatzteilkosten werden nach Ablauf der Gewährleistung gesondert vergütet.

Wartungseinheiten: 1 x pro Jahr

Laufzeit des Vertrags: 4 Jahre

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
 Ausschreibung: 3.10

Der Bauherr behält sich eine Beauftragung ausdrücklich vor.

2.5.10

Wartung T30/T30-RS Tür mit Obentürschließer

Wartung einer T30/T30-RS Tür mit Obentürschließer durchführen.

In dem angebotenen Preis ist die Wartung für den vorbeschriebenen Wartungsumfang enthalten.

Preis pro Jahr und Türelement.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	St	.....	.....

2.5

► **Wartung (Bauteil 8a)**

2

► **Innentüren [Bauteil 8a]**

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

3 Innentüren [Bauteil 8b]

3.1 Innentüren - Pflege (EG - 1.OG - Bauteil 8b)

Stahl-Türzargen

Stahl-Türzargen

3.1.10 **Umfassungszarge 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 11,5 cm)**

Stahl-Umfassungszarge, Typ/Fabrikat: BOS (oder gleichwertig) für gefälzte Türen aus gepreßtem Stahlblech liefern, montieren und fachgerecht hinterfüllen/vermörteln

- Abmessungen: 1010 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 115 mm MW/Beton zzgl. 20 mm Putz
- Profil: Uud
- Wandart: Mauerwerk / Beton
- Ausführung: 1-teilig
- Material/ Oberfläche: verzinkt/ grundiert
- Blechstärke: 2 mm
- Spiegel vorne/ hinten: 30/ 30 mm
- Putzwinkel vorne/ hinten: 10/ 10 mm
- Falztiefe: 28,5 mm (überfäلت)
- Fäلتung: Einfachfalz (Uud)
- Drückerhöhe: 1050 mm
- Schließblochstanzung: Schließblochverstärkung
- Meterrissmarkierung: eingestantzt
- Bodeneinstand: 30 mm
- Dichtung: APTK-Lippendichtung
- Bandaufnahmen: 2 Stk., dreiteilige VX-Bänder für starke Beanspruchung

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St	.....	.....

3.1.20 **Umfassungszarge 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 17,5 cm)**

Norm-Stahlzarge wie zuvor beschrieben, jedoch

- Abmessungen: 1010 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 175 mm MW/Beton zzgl. 20 mm Putz

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	.....	.....

3.1.30 **Umfassungszarge 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)**

Norm-Stahlzarge wie zuvor beschrieben, jedoch

- Abmessungen: 1010 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 240 mm MW/Beton zzgl. 20 mm Putz

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
14,000	St	.....	.....

Holz-Türblätter

Holz-Türblätter

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

3.1.40 HPL-Türblatt 985 x 2110 mm

Türblatt mit Röhrenspanplatteneinlage, einhängfertig nach DIN 18101, liefern und in die Stahlfassungsargen der vorgenannten Position einbauen.

- Abmessung: 985 x 2110 mm; DIN L oder R
- Oberfläche: HPL 0,8 mm, Feinstruktur
- Farbe: Standardfarbton, nach Bemusterung
- Mittellage: Röhrenspanplatteneinlage
- Klimaklasse: I
- Stärke: ca. 40 mm
- Rahmenholz: Einleimer Buche, 3-seitig
- Verstärkung: Beanspruchungsgruppe "S" (Starke Beanspruchung)
- Kante: Kantenbeschichtung 3-seitig im Rahmen wie Türblattoberfläche
- Schloß: PZ - mittelschwer
- Bänder: 2 x VX-Bänder 7939/160 Edelstahl matt

Türdrücker und Rosetten werden in gesonderter Position beschrieben.

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
27,000	St		

3.1.50 HPL-Türblatt 985 x 2110 mm, RwR=32 dB

Türblatt wie zuvor beschrieben liefern und einbauen, jedoch

- Ausführung/Abmessung: 985 x 2110 mm; DIN L oder R
- Schallschutz: RwR = 32 dB nach DIN 4109
- Bodendichtung: Schall-EX

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.1.60 ZULAGE Lichtausschnitt, rechteckig

Zulage für die vorher genannten Türblättern für die Lieferung und den Einbau einer Lichtöffnung im Türblatt.

- Verglasung: rechteckig
- Abmessungen: ca. 0,30 x 1,60 m. (Standardmaß möglich)
- Verglasung: VSG Verglasung aus 2 x ESG klar
- Schallschutz: Rw,R = 32 dB

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

Beschläge, Zubehör

Beschläge, Fingerschutz etc.

3.1.70 Freilaufschießer

Freilauf-Obentürschließer, Typ/Fabrikat: Geze TS 5000 RFS 3-6, silber (oder gleichwertig), 230 V AC, für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, mit Gleitschiene in 30 mm Bauhöhe, mit Freilauffunktion, aktivierbar über elektrohydraulische Feststellung nach EN1155 durch einmaliges Öffnen der Tür auf ca. 90°, mit Komfort-Rastfunktion zur leichten Arretierung im maximalen Öffnungswinkel des Freilaufbereichs, um ungewolltes Zulaufen der Tür zu verhindern, integrierte Rauchschalterzentrale mit Alarmschwellennachführung, Verschmutzungsanzeige und Prüftaste, für Türblätter mit bis zu 1400 mm Breite, Schließgeschwindigkeit und Endschlag, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte.

- inkl. UP-Unterbrechertstaster (Dose und Zuleitung bauseits)

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Bei Verwendung an Feuer- und Rauchschutztüren ist ein Eignungsnachweis der Tür erforderlich.

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

3.1.80

Türdrückergarnitur mit Rosetten

Türdrückergarnitur, Fabrikat/Typ: U-Form, Dorma Plus 8100 (oder gleichwertig) Edelstahl, mit Rosetten liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Benutzerkategorie: Klasse 4
- Dauerhaftigkeit: Klasse 7
- Sicherheit: Klasse 1
- Korrosionsbeständigkeit: Klasse 4
- Schließung: PZ gelocht

Diese Position beinhalten die beidseitige Montage der Türdrücker mit Rosette (zwei Türdrücker inkl. Rosette pro Türblatt).

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
28,000	St		

3.1.90

ZULAGE Türdrückergarnitur mit einseitigem Knauf

Türdrückergarnitur wie zuvor, jedoch einseitig Ausführung mit feststehendem Knauf.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

3.1.100

WC-Türdrückergarnitur mit Rosette

WC-Türdrückergarnitur, frei-besetzt, Fabrikat/Typ: : U-Form, Dorma Plus 8100 (oder gleichwertig) Edelstahl, mit WC-Rosetten liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Benutzerkategorie: Klasse 4
- Dauerhaftigkeit: Klasse 7
- Sicherheit: Klasse 1
- Korrosionsbeständigkeit: Klasse 4
- Schließung: WC-Schließung

Diese Position beinhalten die beidseitige Montage der Türdrücker mit Rosette (zwei Türdrücker inkl. Rosette pro Türblatt).

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
13,000	St		

3.1.110

Türstoßpuffer Wand

Wandstoßpuffer 40 mm, Fabrikat/Typ: Bummsinchen (oder gleichwertig) aus Gummi, Weiß, liefern und der Bauleitung übergeben.

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Die Montage erfolgt bauseits.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	St		

3.1.120

Piktogramm WC

Liefern von WC-Piktogramm (Junge/Mädchen) und Montage auf den vorher genannten Türblättern
Material: Edelstahl

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.1.130

Piktogramm Behinderten-WC

Liefern von WC-Piktogramm (Behinderten-WC) und Montage auf den vorher genannten Türblättern
Material: Edelstahl

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.1

► Innentüren - Pflege (EG - 1.OG - Bauteil 8b)

3.2

Wohnungseingangstüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)

Stahl-Türzargen

Stahl-Türzargen

3.2.10

Umfassungszarge 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)

Stahl-Umfassungszarge, Typ/Fabrikat: BOS (oder gleichwertig) für gefälzte Türen aus gepreßtem Stahlblech liefern, montieren und fachgerecht hinterfüllen/vermörteln.
Vorbereitung der Türzarge für die Aufnahme einer 3-fach-Verriegelung und der Bandseitensicherungen.

- Abmessungen: 1010 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 240 mm zzgl. 20 mm Putz
- Profil: Uud
- Wandart: Mauerwerk / Beton
- Ausführung: 1-teilig
- Material/ Oberfläche: verzinkt/ grundiert
- Blechstärke: 1,5 mm
- Spiegel vorne/ hinten: 30/ 30 mm
- Putzwinkel vorne/ hinten: 10/ 10 mm
- Falztiefe: 28,5 mm (überfäلت)
- Fäلتung: Einfachfalz (Uud)
- Drückerhöhe: 1050 mm
- Schließblochstanzung: Schließblochverstärkung, 3-fach Verriegelung
- Meterrissmarkierung: eingestanz
- Bodeneinstand: 30 mm
- Dichtung: EPDM Dichtungsprofil
- Bandaufnahmen: 2 Stk., dreiteilige VX-Bänder für starke Beanspruchung

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,000	St		

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Holz-Türblätter

Holz-Türblätter

3.2.20

HPL-Türblatt 985 x 2110 mm, RwR=32 dB, 3-fach Verriegelung

Türblatt mit Vollspaneinlage, einhängfertig nach DIN 18101, liefern und in die Stahlfassungsargen der vorgenannten Position einbauen.

- Abmessung: 985 x 2110 mm; DIN L oder R
- Oberfläche: HPL 0,8 mm, Feinstruktur
- Farbe: Standardfarbton, nach Bemusterung
- Mittellage: Vollspaneinlage
- Klimaklasse: II
- Stärke: ca. 40 mm
- Rahmenholz: Einleimer Buche, 3-seitig
- Verstärkung: Beanspruchungsgruppe "S" (Starke Beanspruchung)
- Kante: Kantenbeschichtung 3-seitig im Rahmen wie Türblattoberfläche
- Schloß: PZ - Mehrfachverriegelung (3-fach)
- Bänder: 2 x VX-Bänder 7939/160 Edelstahl matt
- Schallschutz: RwR = 32 dB nach DIN 4109
- Bodendichtung: Schall-EX

Türdrücker und Rosetten werden in gesonderter Position beschrieben.

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	.....	.....

3.2.30

HPL-Türblatt 985 x 2110 mm, RwR=37 dB, 3-fach Verriegelung

Türblatt wie zuvor beschrieben liefern und einbauen, jedoch

- Ausführung/Abmessung: 985 x 2110 mm; DIN L oder R
- Schallschutz: RwR = 37 dB nach DIN 4109
- Bodendichtung: Schall-EX

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St	.....	.....

Beschläge, Zubehör

Beschläge, Zubehör

3.2.40

Obentürschließer

Obentürschließer, Typ/Fabrikat: Geze TS 5000, silber (oder gleichwertig), für die Montage an Feuer- und Rauchschutztüren, mit Gleitschiene, von vorn einstellbare Schließkraft, Schließgeschwindigkeit, Öffnungsdämpfung und Endschlag, Normalmontage auf Türblatt/Bandseite, mit Montageplatte, liefern und einbauen.

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St	.....	.....

3.2.50

Schutzbeschlag/Türdrückergarnitur

Schutzbeschlag, Fabrikat/Typ: FSB 73 7384 (oder gleichwertig) liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Material: Edelstahl, matt

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

- Drücker/Rosette (innen), Ausführung gleich Türdrücker-
garnitur der Innentüren
- gekröpftem Knauf mit Langschild (außen)
- Schließung: PZ gelocht

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,000	St	.....	.....

3.2.60

ZULAGE Türspion

Zulage zum Türelement der vorgenannten Position für das Liefern und den fachgerechte Einbauen eines Brand- und Wärmeschutz-Türspions in das Türblatt gemäß Herstellerangaben.
Einbauhöhe Türspion gemäß DIN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,000	St	.....	.....

3.2

► Wohnungseingangstüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)

3.3

Innentüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)

Stahl-Türzargen

Stahl-Türzargen

3.3.10

Umfassungszarge 885 x 2135 mm (MW/Beton: 11,5 cm)

Stahl-Umfassungszarge, Typ/Fabrikat: BOS (oder gleichwertig) für gefälzte Türen aus gepreßtem Stahlblech liefern, montieren und fachgerecht hinterfüllen/vermörteln.

- Abmessungen: 885 x 2135 mm (Rohbaumaße)
- Wandstärke: 115 mm zzgl. 20 mm Putz
- Profil: Uud
- Wandart: Mauerwerk / Beton
- Ausführung: 1-teilig
- Material/ Oberfläche: verzinkt/ grundiert
- Blechstärke: 1,5 mm
- Spiegel vorne/ hinten: 30/ 30 mm
- Putzwinkel vorne/ hinten: 10/ 10 mm
- Falztiefe: 28,5 mm (überfäلت)
- Fäلتung: Einfachfalz (Uud)
- Drückerhöhe: 1050 mm
- Schließblochstanzung: Schließblochverstärkung
- Meterrissmarkierung: eingestanz
- Bodeneinstand: 30 mm
- Dichtung: APTK-Lippendichtung
- Bandaufnahmen: 2 Stk. V 3200 WF (zweiteilige Türbänder)

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St	.....	.....

3.3.20

Umfassungszarge 885 x 2135 mm (MW/Beton: 17,5 cm)

Norm-Stahlzarge wie zuvor beschrieben, jedoch

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

- Wandstärke: 175 mm zzgl. 20 mm Putz
- Rohbaumaße: 885 x 2135 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	St		

Holz-Türblätter

Holz-Türblätter

3.3.30

CPL-Türblatt 860 x 2110 mm

Türblatt mit Röhrenspanplatteneinlage aus Serienfertigung, einhängfertig, liefern und in die Stahlfassungen der vorgenannten Position einbauen.

- Abmessung: 860 x 2110 mm; DIN L oder R
- Oberfläche: CPL 0,25 bis 0,4 mm, Hartfaserdeckplatte
- Farbe: weiß
- Mittellage: Röhrenspanplatteneinlage
- Klimaklasse: I
- Stärke: ca. 40 mm
- Verstärkung: Beanspruchungsgruppe "M"
- Kante: Formkante, 3-seitig
- Schloß: Buntbartschloß mit dazugehörigem Schlüssel Klasse 2 mit Hochhaltefeder
- Bänder: 2 Stk. V 0020 vernickelt (zweiteilige Türbänder)

Türdrücker und Rosetten werden in gesonderter Position beschrieben.

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
13,000	St		

3.3.40

ZULAGE Türblatt einkürzen, Werkseitig

Türblatt der vorgenannten Positionen werkseitig als Zulage am unteren Türblattrand bis ca. 20 mm fachgerecht einkürzen.

Ausführung dieser Position nur auf besondere Anweisung des Auftraggebers.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St		

3.3.50

ZULAGE Türblatt einkürzen, Baustelle

Türblatt der vorgenannten Positionen auf der Baustelle als Zulage am unteren Türblattrand bis ca. 20 mm fachgerecht einkürzen.

Ausführung dieser Position nur auf besondere Anweisung des Auftraggebers.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

3.3.60

ZULAGE Lichtausschnitt, rechteckig

Zulage für die vorher genannten Türblätter für die Lieferung und den Einbau einer Lichtöffnung im Türblatt.

- Verglasung: rechteckig
- Abmessungen: ca. 0,54 x 1,55 m (Standardabmessungen)

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

- Verglasung: 6 mm ESG klar, einschließlich beidseitiger Glashalteleisten in Farbe wie Türoberfläche

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

3.3.70 ZULAGE Feuchtraumtür, 860 x 2110 mm

Zulage für die vorher genannten Türblättern für die Ausführung als Feuchtraumtür.
Ausführung der Türunterseiten mit verdecktem Kunststoffleimer geeignet als Feuchtraumtür für temporären Feuchtigkeitsschutz.

- Abmessung: 860 x 2110 mm; DIN L oder R

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St		

Beschläge, Zubehör

Beschläge, Zubehör

3.3.80 Türdrückergarnitur mit Rosetten

Türdrückergarnitur, Fabrikat/Typ: Hoppe Amsterdam (oder gleichwertig) Edelstahl, mit Rosetten liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Gebrauchs-Kategorie: 3
- Korrosionsbeständigkeit: Klasse 4
- Schließung: Buntbartschloss

Diese Position beinhalten die beidseitige Montage der Türdrücker mit Rosette (zwei Türdrücker inkl. Rosette pro Türblatt).

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9,000	St		

3.3.90 WC-Türdrückergarnitur mit Rosette

WC-Türdrückergarnitur, frei-besetzt, Fabrikat/Typ: Hoppe Amsterdam (oder gleichwertig) Edelstahl, mit WC-Rosetten liefern und fachgerecht gemäß Herstellerangabe an den Türblättern der vorgenannten Position montieren, einschl. aller erforderlichen Arbeiten und Materialien.

- Gebrauchs-Kategorie: 3
- Korrosionsbeständigkeit: Klasse 4
- Schließung: WC-Schließung

Diese Position beinhalten die beidseitige Montage der Türdrücker mit Rosette (zwei Türdrücker inkl. Rosette pro Türblatt).

Typ/Fabrikat: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St		

3.3.100 Türstoßpuffer Wand

Wandstoßpuffer 40 mm, Fabrikat/Typ: Bummsinchen (oder gleichwertig) aus Gummi, Weiß, liefern und der Bauleitung übergeben.

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Die Montage erfolgt bauseits.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	St		

3.3 ► Innentüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)

3.4 Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8b)

3.4.10 Stahl/Stahl-Brandschutztür - T30-RS, 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 17,5 cm)

T30-RS-Brandschutztür, Typ/Fabrikat: Hörmann (oder gleichwertig), Stahltür mit Bodeneinstand, verzinkt und grundiert, liefern und einbauen (inkl. hinterfüllen/vermörteln der Zarge).

DIN R und DIN L

- Wandöffnung i.L.: ca. 1010 x 2135mm
- Wandart: Mauerwerk/Beton
- Wanddicke: ca. 117 mm Mauerwerk/Beton zzgl. 20 mm Putz
- Brandschutz: T30-RS
- Türschließer: Gleitschientürschließer, aufliegend Türblattmontage Bandseite, mechanische Öffnungsbegrenzung, z. B. Geze TS 5000 (oder gleichwertig)
- Schloss: 1-fach Verriegelung, PZ vorgerichtet, Schlossklasse 3
- Türblatt: verzinkt, grundiert, gefälzt, Dünnfalz
- Zarge: Umfassungszarge
- Drücker: Türdrückergarnitur, Fabrikat/Typ: U-Form, Dorma Plus 8100 (oder gleichwertig) Edelstahl, mit Rosetten
- Bänder: Konstruktionsband, 3-teilig, streichbar

Typ/Fabrikat: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

3.4.20 Stahl/Stahl-Brandschutztür - T30-RS, 1010 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)

Stahl/Stahl-Brandschutztür wie zuvor beschrieben, jedoch

- Wandstärke: ca. 240 mm Mauerwerk/Beton zzgl. 20 mm Putz
- Rohbaumaße: 1010 x 2135 mm

Typ/Fabrikat: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.4.30 Stahl/Stahl-Brandschutztür - T30-RS, 1315 x 2135 mm (MW/Beton: 24 cm)

Stahl/Stahl-Brandschutztür wie zuvor beschrieben, jedoch

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

- Wandstärke: ca. 240 mm Mauerwerk/Beton zzgl. 20 mm Putz
- Rohbaumaße: 1315 x 2135 mm

Typ/Fabrikat: '.....'

Typ/Fabrikat - Obentürschließer: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St	.....	.....

3.4.40

ZULAGE Lichtausschnitt, rechteckig

Zulage für die vorher genannten Rauchschutztüren für die Lieferung und den Einbau einer Lichtöffnung im Türblatt.

- Verglasung: rechteckig
- Abmessungen: ca. 0,30 x 1,60 m (Standardmaß möglich)

Der Lichtausschnitt muss den Anforderungen der Tür entsprechen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St	.....	.....

3.4.50

Türstoßpuffer Boden

Bodentürpuffer liefern und montieren, Material: Metall und Gummi, schwarz
Fabrikat/Tpy: FSB 3884 00 (oder gleichwertig)

Die Montageposition erfolgt nach Abstimmung mit der Bauleitung. Bei der Montage ist die Fußbodenheizung zu beachten!

Fabrikat/Typ: '.....'

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St	.....	.....

3.4

► Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8b)

3.5

Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8b)

Stundenlohnarbeiten

Stundenlohnarbeiten werden nur dann vergütet, wenn diese vorher angekündigt und vom Auftraggeber genehmigt bzw. beauftragt wurden sowie die Nachweise darüber ordnungsgemäß geführt und von AG oder Bauleitung des AG abgezeichnet wurden.

3.5.10

Facharbeiter

Facharbeiter auf Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std	.....	.....

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

3.5.20

Bauhelfer

Bauhelfer auf Anordnung der Bauleitung für unvorhergesehene Arbeiten zum besonderen Nachweis.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std		

3.5

► Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8b)

3.6

Wartung (Bauteil 8b)

Hinweis Wartung

Wartungsvertrag als Vollunternehmervertrag über die zuvor ausgedescribten Türen bzw. Brandschutztüren.

Der AN verpflichtet sich ab dem Tag der mängelfreien Abnahme die Betriebssicherheit und die Verfügbarkeit der zuvorbeschriebenen Türelemente durch nachstehende Leistungen nach DIN 31051 zu gewährleisten. Die Kontrollen sind zu protokollieren und dem AG zur Verfügung zu stellen.

Wartungsmaßnahmen:

Regelmäßige Durchführung aller erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung des Sollzustandes des gesamten Türelementes. Inkl. An- und Abfahrtskosten.

1. Reinigen der Elemente, vor allem die beweglichen Teile und Funktionszonen.

2. Überprüfen aller Funktionen

- selbstständiges Schließen (Schließfolgeregelung, Schließkraft)
- Antipanikfunktion
- Feststellanlagen (siehe Richtlinien vom DIBt)
- Freilaufschließer
- Schwellenabdichtung oder absenkbare Dichtung (Auslösung, Verpressung der Dichtung)
- Gängigkeit der Beschlagteile (Schlösser, Elektrotüröffner, Türbänder und Türdrücker), fetten der beweglichen Teile
- Spalt zwischen Rahmen und Flügel prüfen (evtl. Türbänder einstellen)
- Sicherungsbolzen im Bandbereich

3. Überprüfen der Dichtungen

- zwischen Flügelrahmen und Blendrahmen
- zwischen Glas und Flügelrahmen
- zwischen Blendrahmen und Baukörper
- ggf. Nachbessern oder Auswechseln der Dichtstoffe bzw. Dichtprofile
- ggf. beschädigte Dichtbänder austauschen

4. Überprüfen der Verglasung durch Sichtkontrolle auf Einläufe und Sprünge.

Reparatur und Ersatzteile:

- Reparaturen und Auswechseln von Teilen, soweit notwendig nach fachlichem Ermessen und nach Rücksprache mit dem AG. Reparatur- und Ersatzteilkosten werden nach Ablauf der Gewährleistung gesondert vergütet.

Wartungseinheiten: 1 x pro Jahr

Laufzeit des Vertrags: 4 Jahre

Der Bauherr behält sich eine Beauftragung ausdrücklich vor.

3.6.10

Wartung T30/T30-RS Tür mit Obentürschließer

Wartung einer T30/T30-RS Tür mit Obentürschließer durchführen.

In dem angebotenen Preis ist die Wartung für den vorbeschriebenen Wartungsumfang enthalten.

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Preis pro Jahr und Türelement.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St		

3.6.20

Wartung T30/T30-RS Tür mit Freilaufschließer

Wartung einer T30/T30-RS Tür mit Freilaufschließer durchführen.
In dem angebotenen Preis ist die Wartung für den vorbeschriebenen Wartungsumfang enthalten.

Preis pro Jahr und Türelement.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
12,000	St		

3.6

► Wartung (Bauteil 8b)

3

► Innentüren [Bauteil 8b]

Projekt: WIE 409 - Am Heimathaus 12-18 (Kirschgarten 08 - 2BA)
Ausschreibung: 3.10

Zusammenstellung

1	► Baustelleneinrichtung [Bauteil 8a + b]	.....
2.1	Wohnungseingangstüren - Wohnen (Bauteil 8a)	.....
2.2	Innentüren - Wohnen (Bauteil 8a)	.....
2.3	Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8a)	.....
2.4	Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8a)	.....
2.5	Wartung (Bauteil 8a)	.....
2	► Innentüren [Bauteil 8a]	.....
3.1	Innentüren - Pflege (EG - 1.OG - Bauteil 8b)	.....
3.2	Wohnungseingangstüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)	.....
3.3	Innentüren - Wohnen (2.OG - Bauteil 8b)	.....
3.4	Stahl-/Brandschutztüren - Keller & Treppenhaus (Bauteil 8b)	.....
3.5	Stundenlohnarbeiten (Bauteil 8b)	.....
3.6	Wartung (Bauteil 8b)	.....
3	► Innentüren [Bauteil 8b]	.....
<hr/>		
	Summe	.....
	..... % Nachlass	.....
	► Gesamtsumme netto	.....
	..... % Umsatzsteuer	.....
	► Gesamtsumme brutto	.....